



Hamburger Abendblatt

In Australien studieren

Ein Studium an einer australischen Universität ist der neue Tipp unter Studierenden: Knapp 2000 junge Deutsche studieren in diesem Jahr bereits auf dem fünften Kontinent. Vor 20 Jahren waren es gerade 100 Studierende. Der Grund für diesen Anstieg: Die Ausbildung an einer australischen Hochschule ist mittlerweile genauso gut wie in den USA oder in England, dabei liegen die Kosten für Lebensunterhalt und Universität um bis zu 40 Prozent niedriger. Der Abschluss ist in Europa, den USA, Asien und dem Mittleren Osten anerkannt. Er bietet dazu Vorteile: "Ein Abschluss im Ausland ist heute oft Voraussetzung. Firmen verlangen internationale Orientierung und Erfahrung, Sprachkenntnisse und die Fähigkeit, sich schnell an andere Arbeitsbedingungen in einer sich schnell ändernden Arbeitswelt anzupassen", erklärt Tobias Forster, Chef der Studienvermittlungs-Agentur "Gostralia!" in Ostrach in Süddeutschland.

Die Agentur wird von den australischen Universitäten finanziert, der Service für die deutschen Studierenden ist deshalb kostenfrei. Die Agentur berät bei Universitäts- und Kurs-Wahl, bei Bewerbung, Reiseunterlagen, Arbeitsgenehmigung, Organisation von Unterkunft und Stipendien. Sie hilft sogar bei den ersten Schritten im Alltagsleben. Informationen gibt es unter www.gostralia.de (eli)